



Schlagworte: Wohnraumgestaltung ■ Platzmangel ■ Teilhabe

Ausgangslage

Ein Elternteil erzählt, dass die Küche in der Wohnung der Familie klein ist. Sie hat zwei Türen: eine führt zum großen Flur, die andere zum Wohnzimmer.

In der Küche ist wenig Platz. Deshalb passen Hilfsmittel wie zum Beispiel ein Therapiestuhl, den eines der Kinder braucht, nicht hinein. Das Kind kann daher nicht mit den Eltern in der Küche sein. Aber das Kind möchte die Eltern immer sehen, sonst ist es verunsichert.

Der Pflegeschatz

Ein Elternteil hat den Durchgang zum Wohnzimmer mit einer Küchenzeile teils zugemacht. Das schafft eine große Arbeitsfläche in der Küche und eine Art Durchreiche oder Theke zum Wohnzimmer.

Der Therapiestuhl des Kindes steht auf der Wohnzimmerseite. So kann das Kind den Elternteil sehen, während dieser in der Küche auf der anderen Seite der Arbeitsfläche arbeitet.



© Bild: Pflegeschätze 2025 – Projektteilnehmer*in

Nutzenbeschreibung

Ein Elternteil kann frei in der Küche arbeiten, während das Kind in seinem Therapiestuhl im Wohnzimmer sitzt. So kann das Kind den Elternteil beobachten und ist zufrieden.